Inhalt

V OI WOLL	
Kafka und das Judentum	9
Der Prozeß und die Türhütertradition in der Kabbala	21
Gottes Gericht im Jiddischen Theater	(38)
Zeiten und Weisen des Gerichts	41
Der ekstatische Himmelsaufstieg	47
Vor dem Gesetz	53
»Hier konnte niemand sonst Einlaß erhalten, denn dieser Eingang war nur für Dich bestimmt«	53
Jüdische Traditionen und Kafka – zur Methode	57
Die Türhüterlegende im Lichte der Kabbala	64
Das Verhältnis von Gerichtsbeschreibung und Türhütertradition	71
Zum Rangverhältnis von Mensch und Gerichtspersonal	73
Das Gesicht als Spiegel des Gerichts	75
Die himmlischen Gerichtshöfe in der Darstellung der Kabbalisten – Geschichte als Gericht	80
Der Einbruch des Gerichts in das menschliche Leben – Krankheit und Träume	87
»Die Frauen haben eine große Macht« – Das weibliche Element im Rahmen der Gerichtshierarchien	94
Die Gerichtsthematik in der ostjüdischen Volkserzählung – Kabbala als Erzählung	100
Das Schloß – »wirklich beurteilt und entschieden werden die Dinge nur in der unabsehbaren Hierarchie der Instanzen«	
Die Tiergeschichten	122
»Vielleicht wäre für dieses Tier das Messer des Fleischers eine Erlösung«	122
»In der Thamühler Synagoge lebt ein Tier«	142

Himmelsgericht durchs Wort – »Ich verurteile dich jetzt zum Tode des Ertrinkens«	146
Sprache und Wirklichkeit – Schreiben als Gebet	151
Josefine – oder das Volk der Mäuse	(64)
Die Aphorismen – Zwischen den zwei Paradiesesbäumen	184
Schuld und Sühne in den Romanen und Aphorismen	197
Die Romane	197
Die Aphorismen	209
Kafka und kein Ende – noch eine Deutung?	214
Anhang	223
Ouellentexte	223
Der Traktat von den Himmelshallen in Pardes Rimmonim	223
Tiergeschichten	233
Himmelsgericht durchs Wort	236
Worterklärungen	239
Anmerkungen*	245